

# Inhaltsverzeichnis Bericht

Seite

<b>1</b>	<b>Ausgangslage</b>	<b>2</b>
<b>2</b>	<b>Auftrag und Vorgehen</b>	<b>2</b>
2.1	Auftrag	2
2.2	Vorgehen	2
2.3	Kontrollen	2
<b>3</b>	<b>Vorgesehener Projektumfang</b>	<b>2</b>
<b>4</b>	<b>Grundlagen</b>	<b>3</b>
<b>5</b>	<b>Projektbeschreibung</b>	<b>3</b>
5.1	Allgemeines	3
5.2	Ausbaukonzept	3
5.3	Brücke und Erweiterung Gehweg	3
5.4	Rad- und Fussweg	3
5.5	Rechtsabbiegespur für Velo beim Knoten Überland-/Wallisellenstrasse	4
5.6	Strassenentwässerung	4
5.7	Öffentliche Beleuchtung	4
<b>6</b>	<b>Werkleitungen</b>	<b>5</b>
6.1	Allgemeines	5
6.2	Öffentliche Beleuchtung	5
<b>7</b>	<b>Landerwerb</b>	<b>5</b>
<b>8</b>	<b>Kosten</b>	<b>5</b>
<b>9</b>	<b>Termine</b>	<b>6</b>



# 1 Ausgangslage

Aufgrund der stark frequentierten Fussgänger- und Veloverbindung über die Glatt wird neben dem bereits bestehenden Übergang (Ostseite) eine neue Brücke (Westseite) neben der bestehenden Memphisbrücke erstellt. Der Ausbaustandard entspricht mit 3.5 m Breite einem kombinierten Rad- und Fussweg. Die Radwegbeziehungen von und nach Dübendorf sollen über die neue Rad-/Fusswegbrücke stattfinden..

Die Wallisellenstrasse ist eine Quartier-/Sammelstrasse. Der DTV ist nicht bekannt.

Die heutige Radwegverbindung wird gleichzeitig optimiert. Am Knoten Überlandstrasse Wallisellenstrasse wird neu eine separate Velospur geführt. Der bestehende Gehweg nördlich von der Glatt soll zu einem Rad-/Fussweg erweitert werden.

# 2 Auftrag und Vorgehen

## 2.1 Auftrag

Die Abteilung Tiefbau der Stadt Dübendorf beauftragte die Eichenberger AG, Bauingenieure und Planer, mit der Ausarbeitung des Bauprojektes.

## 2.2 Vorgehen

- Bestimmen der Fahrbahnbreiten
- Ausbau der Radwegbeziehungen
- Kontrolle der Verkehrsbeziehungen mittels Schleppkurve auf ihre Befahrbarkeit

## 2.3 Kontrollen

- Überprüfung der Sichtverhältnisse
- Überprüfung der Befahrbarkeit mittels Schleppkurvenprogramm

# 3 Vorgesehener Projektumfang

Zusammengefasst sind folgende Massnahmen vorgesehen:

- Ausbau des heutigen Gehweges zu einem Rad- und Fussweg nördlich der Glatt
- Neubau einer Rechtsabbiegespur für den Radfahrer nördlich der Glatt
- Ausbau/Neubau des Radweges und Gehweges nordwestlich der Glatt
- Neubau Fussgängerbrücke in Stahl über die Glatt
- Anpassung der öffentlichen Beleuchtung
- Anpassung der Strassenentwässerung



## 4 Grundlagen

Folgende Grundlagen waren für die Ausarbeitung des Bauprojektes massgebend:

- Normalien der Baudirektion des Kanton Zürich, Tiefbauamt
- VSS- und SIA-Normenwerke

## 5 Projektbeschreibung

### 5.1 Allgemeines

Als Grundlage für die Projektierungsarbeiten dienen die verschiedenen Besprechungen mit der Volkswirtschaftsdirektion des Kantons Zürich, der Baudirektion des Kantons Zürich, der Kantonspolizei Zürich, pro Velo und der Gemeinde Dübendorf.

### 5.2 Ausbaukonzept

Die Ausbaugrössen bezüglich Linienführung sind auf Stufe Vorprojekt von der Stadt Dübendorf, Abteilung Tiefbau, genehmigt worden.

### 5.3 Brücke und Erweiterung Gehweg

Damit die Fussgänger- und Radwegbeziehungen über die Glatt sichergestellt sind, wird auf der westlichen Seite der Wallisellenstrasse eine 3.5 m breite Brücke in Stahl erstellt.

Die neue Rad-/ Fusswegbrücke weist eine Spannweite von 17.20m und eine lichte Breite von 3.5 m auf. Sie ist statisch als Trogbücke ausgebildet und wirkt als Einfeldträger. Die beiden Seiten des Troges dienen sowohl als Haupttragelement (Fachwerkträger) als auch als Geländer (Geländerhöhe min. 1.1 m).

Die Fahrbahnplatte besteht aus einer Stahlplatte und soll mit einem Guss-Asphalt-Belag versehen werden.

Die Entwässerung der Brücke erfolgt jeweils über seitlich angebrachte Stützen direkt in die Glatt.

Die beiden Brückenwiderlager werden auf einer Flachfundation gegründet.

Die neue Rad-/Fusswegbrücke dient ausschliesslich der Nutzung durch nichtmotorisierten Verkehr, die Befahrbarkeit mit Unterhaltsfahrzeugen mit einem Gesamtgewicht bis zu 10'500 kg ist zu berücksichtigen.

Die neue Rad-/Fusswegbrücke soll optisch und konstruktiv analog dem bereits bestehenden Glattübergang „Radweg Ringstrasse“ ausgeführt werden.

### 5.4 Rad- und Fussweg

Der heutige Gehweg (Schotterweg) nordlich der Glatt wird zu einem 3.0 m breiten Rad- und Fussweg mit Belag ausgebaut. Dieser stellt zukünftig die Radwegverbindung Richtung Dübendorf sicher. Im Weiteren wird im Abschnitt Birchlenstrasse bis Überlandstrasse die Radwegverbindung optimiert.



### **5.5 Rechtsabbiegespur für Velo beim Knoten Überland-/Wallisellenstrasse**

Die Wallisellenstrasse wird vor der Einmündung in die Überlandstrass mit einer 1.5 m breiten Rechtsabbiegespur für die Radfahrer erweitert.

### **5.6 Strassenentwässerung**

Die Oberflächenentwässerung kann mit den heutigen Gefällsverhältnissen belassen bleiben.

### **5.7 Öffentliche Beleuchtung**

Durch den Neubau der Rad-/Fusswegbrücke wird es Anpassungen an der öffentlichen Beleuchtung geben.



## 6 Werkleitungen

### 6.1 Allgemeines

Die Begehren für Werkleitungssanierungen und Neubauten wurden bei den Betreibern nachgefragt. Daraus ergaben sich keine Anpassungen.

### 6.2 Öffentliche Beleuchtung

Es sind Anpassungen vorgesehen (vgl. Kapitel 5.7).

## 7 Landerwerb

Es sind Landerwerbe notwendig. Meistens sind Landflächen der Stadt Dübendorf betroffen.

## 8 Kosten

Die Totalkosten für den Neubau Brücke inkl. der Anpassungen/Erweiterungen der Gehwege, resp. Rad- und Fusswege belaufen sich auf ca. CHF 630'000.-- (Kostenvoranschlag  $\pm$  10%, Preisbasis 2014, inkl. MwSt.).

Bezeichnung	Rad- und Fussweg	Brücke	Total CHF
I. Landerwerb	8'000	2'000	10'000
II. Bauarbeiten	105'000	305'000	410'000
III. Nebenarbeiten	40'000	30'000	70'000
IV. Technische Arbeiten	50'000	90'000	140'000
<b>TOTAL CHF</b>			<b>630'000</b>



## 9 Termine

Planaufgabe §16 und §17:	Juni - Juli 2014
Projektfestsetzung, Krediteinholung:	Juni - Juli 2014
Unternehmersubmission	August - September 2014
Ausführungsprojekt	August - September 2014
Realisierung:	ab April 2015

Zürich, 15. Mai 2014

**EICHENBERGER AG**  
BAUINGENIEURE UND PLANER

Patrick Ruoss